



## Jahresbericht 2022 von Shisásáy e.V.



### Vorgelegt von:

Melanie Wohlfahrt  
Vorsitzende des Shisásáy e.V.

Kontakt: [info@shisasay.org](mailto:info@shisasay.org)  
Webpage: [www.shisasay.org](http://www.shisasay.org)  
Anschrift: Kesselsdorfer Str. 53, 01159 Dresden, Germany  
Telefon: +49 351 3741571

Dresden, 12.03.2023

## Inhaltsverzeichnis

Grußwort .....	3
Zur Situation in Kamerun .....	4
ESP - Schulgeldprogramm.....	4
Einzelförderungen .....	5
RTC - Modellfarmen und Frauenförderung .....	6
Frauenstärkung für Inlandsflüchtlinge .....	7
Ausstattung des Ausbildungszentrums der Hope Alive Association Cameroon ..	8
Entwicklungspolitisches Engagement des Freistaates Sachsen.....	9
Vernetzungswochenende und Mitgliederversammlung 2022.....	10
Bildungsarbeit in Deutschland .....	10
Ausblick 2023 .....	11
Jahresabschluss von Shisásáy e.V. 2022 .....	12
Stipendiaten 2022/23 .....	13

## Grußwort

Liebe Freunde und Unterstützer des Shisásáy e.V.,

wir möchten Ihnen heute den Jahresbericht für 2022 vorlegen.

Das Jahr hat viele positive Entwicklungen gebracht und wir konnten die Projektarbeit mit unseren Partnern vor Ort weiter ausbauen.

Obwohl die politische Situation aufgrund der anglophonen Krise kritisch bleibt und wir auch weiterhin nicht vor Ort reisen können, stellt sich eine gewisse Stabilität ein, die es unseren Partnern ermöglicht wieder aktiver Arbeiten zu können.

Das Projekt zum Aufbau von Modellfarmen in fünf Dorfgemeinden konnte erfolgreich abgeschlossen werden und ein neues Projekt zur Berufsausbildung von geflüchteten Frauen startete im Juli. Im September öffneten erstmals wieder vermehrt die Schulen und unser Partner Knowledge for Children konnte dank der großzügigen Spenden 94 Kinder den Schulbesuch ermöglichen.

Im Mai fand unser Vernetzungswochenende mit Gesprächspartnern und Referent\*innen aus Kamerun und Uganda in Windischleuba statt. Im September wurde unsere Arbeit von der sächsischen Staatskanzlei gewürdigt und wir waren 2022 weiter beim Prozess zur Anbahnung einer Partnerschaft zwischen Sachsen und Uganda dabei.

Alle Details zu diesem aufregenden und interessanten Jahr finden Sie auf den nächsten Seiten und wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und danken Ihnen für Ihre kontinuierliche Unterstützung.

Wenn Sie Anregungen oder Fragen an uns haben, schreiben Sie uns gern an: [info@shisasay.org](mailto:info@shisasay.org).

Wir bedanken uns für jede Spende, Ihre Unterstützung beim Online-Shopping mit [gooding.de](https://www.gooding.de) und alle aufmunternden Worte.

Vielen Dank, Ihre



Melanie Wohlfahrt,  
Vereinsvorsitzende des Shisásáy e.V.

## Zur Situation in Kamerun

Es hat auch im vergangenen Jahr keinen wirklichen Fortschritt im Konflikt um die anglophonen Regionen Kameruns gegeben. Die Separatisten fordern weiterhin die Anerkennung der unabhängigen Republik Ambazonien, die Regierung geht weiterhin hart gegen mögliche Widerständler vor und es kommt zu kriegerischen Auseinandersetzungen. Ein Vermittlungsversuch der kanadischen Regierung wurde von kamerunischer Seite abgelehnt.

Die Menschen im Konfliktgebiet haben sich an die prekären Umstände gewöhnt und versuchen soweit es geht wieder einen Alltag herzustellen. Jeden Montag gibt es immer noch den Streiktag „Ghost town“, weiterhin gibt es Übergriffe auf die Zivilbevölkerung, insbesondere, um Lösegelder zur Finanzierung der Separatisten zu erpressen oder vermeintliche Unterstützer des Regierungsregimes zu terrorisieren. Aber es gibt auch stabilisierende Entwicklungen, wie z.B., dass die Separatisten zugesichert haben, kommunal geführte Schulen zu dulden und nicht mehr anzugreifen. Dies ist ein Fortschritt für unsere Arbeit, der es uns ermöglicht wieder stärker im Projektgebiet aktiv zu sein.

## ESP - Schulgeldprogramm

Besonders für das Schulgeldprogramm ist es eine positive Entwicklung, dass in vielen Dörfern wieder Schulen öffnen und Kinder am Unterricht teilnehmen können. Aufgrund von Arbeitslosigkeit und Bedrohung haben jedoch auch viele qualifizierte Lehrpersonen die Region verlassen, was zu einem akuten Lehrermangel bzw. einer Qualifizierungskrise in der Region führt. Da der Staat die Schulen nicht mehr führt, gibt es auch keine Weiterbildungsangebote und viele Lehrkräfte sind sich selbst überlassen. Zudem wurde in vielen Schulen die Einrichtung und Materialien zerstört, was die Wie-



Abb 1: Divine mit ESP Schulkindern

deraufnahme des Schulbetriebs erschwert.

Auf Seiten der Kinder gibt es große Defizite, da sie in den letzten Jahren kaum zur Schule gehen konnten und nur sporadisch zu Hause von Geschwistern, Nachbarn oder Familienmitgliedern unterrichtet wurden. Der Bedarf ist groß und unser Partner vor Ort hat es für das Schuljahr 2022/23 geschafft für 94 Kinder eine Beschulung zu ermöglichen, damit hat sich die Zahl der Begünstigten fast verdoppelt. Im Programm werden 41 Mädchen und 52 Jungen unterstützt.

<b>Absolventen Berufsausbildung</b>	
Fomonyuy	Solihans
Yiilareng	Odile
Ndze	Yodele Yenyuy
Bongfen	Nyuyfoni Lydia
Fale	Fabiola Kibong
Suinyuy	Sani Muhammad
Myele	Calitus
Kemjeey	Ashimatu
Yewong	Sherifatu
Fanla	Palvin
<b>Abiturienten</b>	
Ngarka	Samson
Shiyntum	Clearness Berinyuy
Jaff	Gillian Vernyuy
Ngah	Alban Sunjo
Wirba	Pauline
Shafe	Joseph Ngeh
Ngwang	Rene Wanyu
Shiytum	Irenous Kongnyuy
Nyuydzesi	Etien Suilabayu

Da in diesem Jahr viele Jugendliche ihre Berufsausbildung abschließen werden, könnten wir im neuen Schuljahr 2023/24 perspektivisch wieder mehr Grundschulkinder aufnehmen. Dies war in den letzten Jahren aufgrund der unsicheren Lage nicht möglich gewesen.

20 Kinder lernen in einem Berufsausbildungszentrum, 4 Kinder besuchen die Vorschule, 36 Kinder die Grund- und 32 Kinder die weiterführende Schule.

19 Jugendliche konnten ihren Schulabschluss feiern, darunter 10 ihre Berufsausbildung und 9 ihr Abitur. Wir gratulieren an dieser Stelle herzlich!

Nach unserem Spendenaufruf im August 2022 erreichten uns 4.955 Euro für die wir Ihnen an dieser Stelle danken, da nur durch Sie die Arbeit erst möglich wird!

Wir hoffen sehr, dass unser Schulgeldprogramm wieder zu seiner alten Stärke zurückkehren kann, sodass möglichst viele Kinder eine gute Bildung in der Region erhalten und durch einen strukturierten Alltag mit ihren Freunden, die Greul der letzten Jahre verarbeiten und vergessen können.

## **Einzelförderungen**

Die Einzelförderungen gingen u.a. in diesem Jahr an Mark Wirkom, der seinen Master in Allgemeinmedizin der *Faculté de Médecine et Science de Biomédecine* an der Universität Yaounde I weiterführt. Wir unterstützen Mark bei den Studiengebühren, Miete und anfallenden Kosten (Labor, Materialien etc.) durch private Spender.

Auf tragische Weise erkrankte unser Stipendiat Gabriel Fondzembam während seines Studiums an der Universität von Bamenda im März letzten Jahres an Tuberkulose und verstarb aufgrund der Schwere der Krankheit kurze Zeit später im Mai. Wir trauerten mit seiner Familien und vielen seiner Kommilitonen um diesen schmerzlichen Verlust.

Des Weiteren unterstützen wir Samson Ngarka durch private Spender bei der Wohnungsmiete und Studiengebühren, der außerhalb seines Wohnortes in der Konfliktregion ein Studium aufnahm.

Ein weiterer Stipendiat Kisito Wirngo (und ehemaliger Schüler im ESP) wurde mit 200 € beim Erwerb eines Laptops für sein Masterstudium in Logistik unterstützt.



Abb. 2: Gabriel Fondzembam (1999-2022)

## RTC - Modellfarmen und Frauenförderung

Im Februar 2022 schloss erfolgreich das Projekt Modellfarmen und Frauenförderung ab. Ziel war es 450 Frauen in nachhaltiger Landwirtschaft zu schulen und bei der Errichtung von fünf Modellfarmen in ihren Dörfern zu unterstützen.

Durch das Projekt mit unserem Partner *Rural Transformation Center* (RTC) entstand ein Netzwerk an selbstständigen Frauen, die nachhaltig Njamanjama, ein lokales Blattgemüses anbauen, verarbeiten und konservieren, um so den Lebensunterhalt für ihre Familien zu sichern. Es wurden im Projekt sogar



Abb.3: Frauengruppe auf Modellfarm

mehr Frauen erreicht als geplant (490) und die Frauengruppen waren so erfolgreich, dass sie immer noch wachsen und auch in anderen Dörfern neue Frauengruppen entstehen. Das Projekt wurde auch aus Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes gefördert. Mehr dazu unter:

<https://www.internationales.sachsen.de/entwicklungszusammenarbeit-4193.html>

## Frauenstärkung für Inlandsflüchtlinge

Im März 2022 intensivierte sich der Kontakt zur *Hope Alive Association Cameroon (HAACAM)*, einer Organisation, die sich vorrangig um die Unterstützung von Frauen und Mädchen kümmert. Die charismatische und gut organisierte Leiterin der Organisation Sylvie Laison war Shisásáy schon länger bekannt und durch ihr Engagement in der Aufklärung zu Menstruationshygiene kamen wir ins Gespräch.

Sehr schnell wurde klar, dass HAACAM mit Sitz in der anglophonen Regionalhauptstadt Bamenda erste Anlaufstelle für viele geflüchtete Frauen ist, die aus den ländlichen Konfliktregionen in die



Abb.4: Eröffnung der Schulungsräume Im HAACAM TrainingsLAB

sichereren Städte geflohen sind. Oftmals haben diese Frauen traumatische Kriegserlebnisse überstanden, wie Vergewaltigung, Tod von Angehörigen oder Verlust von Heim und Land. Wir waren uns einig, dass für diese Gruppe dringend Handlungsbedarf besteht. Die zumeist jungen Frauen in den Städten brauchen psychologische Unterstützung und ein Einkommen um für sich und ihre Kinder, Geschwister und Familienangehörige sorgen zu können. Viele von ihnen sind Bäuerinnen, die in der Großstadt kein Einkommen erwirtschaften können oder sich zum Teil auch als Analphabetinnen in der städtischen Gesellschaft nicht zurechtfinden.

Das Projekt zur Unterstützung dieser Zielgruppe sah vor, dass die jungen Frauen eine berufliche Qualifizierung erhalten, psychologische Begleitung und Reintegration in ein starkes Frauennetzwerk sowie eine Anschubfinanzierung mit Coaching zur Eröffnung eines eigenen Geschäftes.

Seit Juli 2022 wurde das 12-monatige Projekt auch aus Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Land-



Abb. 5: Frauen in der Ausbildung zur Schneiderin

tag beschlossenen Haushaltes unterstützt und 60 Frauen konnten in 5 Monaten eine Berufsausbildung absolvieren in den Zweigen Kosmetikerin, Schneiderin und Stickerin. Am Ende 2022 konnten alle 60 Frauen die Ausbildung erfolgreich abschließen und für 2023 sind das Coaching sowie der Aufbau der eigenen Geschäftstätigkeit geplant.

Herausforderungen im Projekt waren zum Beispiel, dass einige Frauen nicht Lesen und Schreiben konnten, viele der jungen Frauen Babys und Kleinkinder dabei hatten, zu weite Distanzen zum Ausbildungsort innerhalb der Stadt zurücklegen mussten oder so schlecht versorgt waren, dass sie unter akutem Hunger litten und dem Unterricht nur schlecht folgen konnten. Alle diese Aspekte zeigen, wie wichtig es ist, diese benachteiligte Gruppe zu fördern und zu unterstützen. Das Projekt läuft noch bis Juni 2023 und gern können Sie die Frauen durch Ihre Spenden unterstützen, über Paypal oder Überweisung unter dem Stichwort: HAACAM

Mehr unter: <https://www.internationales.sachsen.de/berufliche-bildung-fuer-frauen-in-bamenda-kamerun-5810.html>

## **Ausstattung des Ausbildungszentrums der Hope Alive Association Cameroon**

Die Hope Alive Association Cameroon (HACAAM) unterhält ein eigenes Ausbildungszentrum, in dem, in Zusammenarbeit mit einem nahegelegenen Berufsschulzentrum, Frauen und Jugendliche in verschiedenen Berufszweigen ausgebildet werden. Durch die neue Gruppe von inlandsgeflüchteten Frauen sah sich das Zentrum mit der Herausforderung konfrontiert, dass viele der Frauen junge Mütter waren, die ihre Kinder nicht allein zu Hause lassen konnten. Deshalb brachten sie die Babys und Kleinkinder zum Unterricht mit, was der Konzentration im Unterricht abträglich war. Das Center sah die Notwendigkeit den Müttern eine Betreuung der Babys und Kleinkinder zuzusichern, um ihnen die Teilnahme an der Ausbildung zu ermöglichen. HAACAM



Abb. 6: Kindertagesstation

stellte für die rund 25 Kleinkinder zwei Sozialarbeiterinnen ein und Shisásáy unterstützte HAACAM mit Mitteln von 1330 EURO, um notwendige Anschaffungen wie Spielgeräte, Betten, Kinderstühle etc. zu tätigen. Die Ausstattung der Kindertagessektion im Ausbildungszentrum trägt maßgeblich zum Ausbildungserfolg der jungen Mütter bei.

## Entwicklungspolitisches Engagement des Freistaates Sachsen

Seit 2020 begleiten wir als Shisásáy e.V. den Prozess zum Aufbau einer Partnerschaft zwischen Sachsen und einer Region in Afrika. Im Koalitionsvertrag 2019 hatte sich die sächsische Regierung das Ziel gesetzt die Beziehungen mit einer Region in Afrika zu intensivieren. Der Prozess wurde federführend durch das *Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen* (ENS) moderiert und unter Teilhabe sächsischer Vereine gestaltet. Auch Shisásáy e.V. war Mitglied der Arbeitsgruppe Partnerschaft und konnte seine Expertise in den Prozess einbringen. Schon im Jahr 2021 hatte sich eine Präferenz für Uganda herauskristallisiert, die sich nun 2022 bestätigte. Im Juni 2022 war die sächsische Staatsregierung mit Regierungsmminister Oliver Schenk zu einem ersten Sondierungsbesuch in Uganda. Während der Reise konnten verschiedene Vereine und Projekte vor Ort besucht werden, wie auch ein Staatsbesuch bei Präsident Museveni. Die Reise brachte viele neue Erkenntnisse und Vernetzungen und trug dazu bei, dass das ENS zukünftig den Aufbau der Partnerschaft auch mit Angestellten in Sachsen und Uganda begleiten wird.

Am 27. September waren wir als Shisásáy e.V. zum Jahrestreffen der sächsischen Staatskanzlei eingeladen dem Staatsminister Schenk aus erster Hand von unserem Engagement in Kamerun zu berichten. Wir stellten das Modellfarm Projekt vor, welches über



Abb.7: Melanie Wohlfahrt in der sächs. Staatskanzlei

den Kleinprojektfond der sächsischen Regierung gefördert wurde. Das Interesse und die Anerkennung für unsere Arbeit und die unserer Partner vor Ort waren groß und motivierte uns unsere Arbeit fortzuführen.

## Vernetzungswochenende und Mitgliederversammlung 2022

Erstmals wieder in Präsenz trafen sich die Mitglieder zum Vernetzungswochenende unter dem Motto „Mit Nord und Süd durch dick und dünn“ vom 29.04.-01.05.2022 in der Jugendherberge Windischleuba. Geladen waren viele Referenten aus Kamerun von unseren Partnerorganisationen wie Collins Litika (RTC) zum Thema „Entwicklung im ländlichen Raum“, Divine Maimo (Knowledge for Children) zur Krise im Bildungswesen, Sylvie Laison (HAACAM) zu Empowerment junger Frauen und Elisabet Nabanja (TUD Alumni Uganda) zu Entwicklungspolitik in Uganda. Als Impulsgeber für die Diskussion am Abend diente die Dokumentation „ReMIX. Africa in Translation - Teil II Kamerun“ zur deutschen Kolonialgeschichte in Kamerun und ihren Folgen.

Neben dem Hauptprogramm fand auch die Mitgliederversammlung statt, in der nach der Vorstellung des Jahresberichtes und des Jahresabschlusses, der Vorstand entlastet wurde.

## Bildungsarbeit in Deutschland

Nachdem sich die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie im Jahr 2022 wieder lockerten, durften wir als externe Bildungsanbieter auch wieder in öffentliche Bildungseinrichtungen wie KiTas und Schulen, um Bildungsangebote durchzuführen.

Am 02. Juli waren wir so zu Gast in der Dresdner KiTa Funkeldunkellichtgedicht um über Lebenswelten in Kamerun und Kindheit

in Afrika zu berichten und mit den Kindern in diese Welt einzutauchen.



Abb.8: Alltagsgegenstände aus Kamerun

## **Ausblick 2023**

2023 wirft seine Schatten voraus - 15 Jahre Shisásáy e.V.!

Wir möchten gern mit Euch und Ihnen feiern, dass es schon so viele Jahre Dank der wunderbaren Unterstützung des Freundeskreises und der Fördermitglieder sowie des Vertrauens in unsere Arbeit möglich ist, Projekte in Kamerun zu realisieren!

Am Wochenende vom 29.04-01.05.2023 wird es deshalb in Windischleuba ein großes Vereinswochenende geben, zu dem alle eingeladen sind mit uns zu feiern!

Natürlich werden wir unsere Partner aus Kamerun dazu schalten, es wird die Möglichkeit zu Austausch und Vernetzung geben und jede Menge Bilder und Erinnerungen aus 15 Jahren Vereinsarbeit!

Außerdem warten 2023 neue, spannende Projekte auf uns!

Knowledge for Children will sich wieder stärker in der Konfliktregion engagieren und mit Trauma-Arbeit in den Schulen Lehrpersonen und Lernende unterstützen.

HAACAM wird sein erfolgreiches Pilotprojekt zur Unterstützung geflüchteter Frauen weiter ausbauen.

Und natürlich wollen wir wieder mehr Kinder beim Schulbesuch unterstützen!

Deshalb hoffen wir weiter auf Ihre Unterstützung und Spenden, dass wir Sie zum Vereinswochenende begrüßen dürfen und Sie uns gewogen bleiben!

Herzliche Grüße,

Ihr Team vom Shisásáy e.V.

# Anhang

## Jahresabschluss von Shisásáy e. V.

Geschäftsjahr:

	Einnahmen	Ausgaben
Mitgliedsbeiträge	2.000,00	
Spenden (zweckgebunden)	6.390,00	
Schulgeld für Waisen (ESP)		5.245,00
Spenden für Admin-Kosten des ESP		0,00
HAACAM VocTLabWomempower		100,00
Vereins-WE		0,00
Ausbildungszuschuss		1.045,00
Projekt Fremde Welten in Kita und Schule		0,00
Spenden (zweckungebunden)	534,27	
Teilnehmergebühren	430,00	
Schenkungen	0,00	
Erbschaften	0,00	
Fördermittel / Zuschüsse	21.460,00	
Stift.-Nord-Süd-Brücken (VocTLabWomempower)		21.260,00
Entw.-polit. Netzwerk Sachsen (Vereinsschulungs-WE)		200,00
Förderung - "Wir fördern Sachsen" (Fremde Welten)		0,00
Zinserträge / Dividenden	0,00	
Sonstige Einnahmen / UsSt	0,00	
		31.209,11
Programm-/Projektunterstützung		4.072,03
Schulgeld für Waisen (ESP)		603,70
Admin-Ausgaben für ESP		25.202,50
Haacam VocTLabWomempower		1.330,88
HAACAM Ausstattung der Ausbildungsstädte		0,00
Bildungsveranstaltungen in Dtl.		
Ausbildungszuschuss	2.647,54	
Zuschuss zu Reisekosten für Workshop	0,00	
Vereinsschulungs-WE	958,10	
Registrierungskosten (Amtsgericht, Notar, o.ä.)	0,00	
Kontoführungsgebühren	42,47	
Geldversandentgelt (Western Union, MoneyGram o.ä.)	137,74	
Dachvereinsbeitrag (ENS)	30,00	
Verwaltungskosten (Büromaterial, Porto u.s.w.)	22,90	
Marketingkosten (Flyer, u.s.w.)	0,00	
Versicherungen	0,00	
Reise- und Aufenthaltskosten	0,00	
Löhne / Gehälter / Honorare	0,00	
Auslagen und Aufwandsentschädigungen	0,00	
Investitionen (Schulungsmaterial)	0,00	
Schuldzinsen / Tilgungen	0,00	
Sonstige Ausgaben		0,00
<b>Ergebnis</b>	<b>30.814,27</b>	<b>35.047,86</b>

	Einnahmen	Ausgaben
<b>Vereinsergebnis</b>	<b>30.814,27</b>	<b>35.047,86</b>

**Saldo** -4.233,59

A) Betriebsmittelrücklage	<input type="text" value="500,00"/>
B) Zweckgebundene Rücklagen	
1. Vereinsschulungswochenende	0,00 €
2. ESP Programm Verwaltungskosten	600,00 €
3. ESP Programm Schulgelder	350,00 €
4. Ausbildungszuschuss/Einzelförderung	0,00 €
	<input type="text" value="950,00"/>

Bestand per 31.12. d. J.	Barkasse	<input type="text" value="22,91"/>
	Konto	<input type="text" value="1.463,89"/>

## Stipendiaten 2022/23

S/N	SURNAME	NAME	SEX	Class	School/Address	Paid
1	Shauka	Raisuldin	M	CL6	Community School K'kom	15.000
2	Kernyuy	Mufisatu	F	F4	Lycee Joss Dla	30.000
3	Fondzenyuy	Clopas	M	F3	GBHS Mulang	35.000
4	Fai	Merabel	F	CL4	Community School K'kom	10.000
5	Banteng	Modesta	F	CL5	Community School K'kom	10.000
6	Banteng	Mora	F	CL5	Community School K'kom	10.000
7	Burinyuy	Sandra	F	CL4	Community School K'kom	10.000
8	Saka	Anass Tatinyuy	M	F5	GBHS Foubbam	35.000
9	Shaka	Neimatullah Limnyuy	F	CL6	Community School K'kom	10.000
10	Vernyuy	Badarudeen	M	CL4	Community School K'kom	10.000
11	Leinyuy	Danjuma	M	CL4	Community School K'kom	10.000
12	Wiyahnyuy	Rahaman Abdul	M	F3	Dschang	25.000
13	Leinyuy	Shakiratu	F	F4	Buea	15.000
14	Bongbvenla	Sumaiya	M	CL3	Community School K'kom	10.000
15	Ghahkanyuy	Kahimo	M	F3	GBHS Bafousam	30.000
16	Kinyuy	Bright Kelly	F	F3	GHS Kuatam Bangorain	24.500
17	Banteh	Malvine Thomas D.	M	U6	GBHS ATEILAH	50.000
18	Banadzem	Declare Kinyuy	F	APP 4	Douala - Hair Dressing	10.000
19	Banadzem	Desy Limnyuy	F	APP 3	SAFRAHOST - Tailoring	55.000
20	Shinyuy	Meriette Nyuyuny	F	CL6	Community School K'kom	10.000
21	Lukong	Noel Shalanyuy	F	APP 3	SAFRAHOST - Carpentry	55.000
22	Ayori	Silas	M	F5	Community School Kishong	15.000
23	Fai	Ruamatu	F	U6	Community School Kishong	15.000
24	Njodzemo	Ebadatu	F	F4	Community School Mah	15.000
25	Bongfen	Rodrick Burinyuy	M	F5	GBHS Bankim	35.000
26	Bongfen	Cedrick Berinyuy	M	F3	Community School Mah	15.000
27	Tata	Esther Berinyuy	F	F3	Community School Mah	15.000
28	Wanyu	Dorothy	F	F3	Community School Mah	15.000
29	Yenkong	Facili Fanyuy	M	CL4	Community School Mah	10.000
30	Tata	Helen	M	CL5	Community School Memfu	10.000
31	Ghakanyuy	Rejoice	F	CL4	Community School Memfu	10.000
32	Tata	Gobless	F	F2	Community School Memfu	15.000
33	Njodzemo	Adiatu	F	F2	Community School Mah	15.000
34	Kiven	Standly	M	F1	Community School Memfu	10.000
35	Bahtinyuy	Delpero	M	CL6	Community School Memfu	10.000
36	Berinyuy	Favour	F	CL6	Community School Memfu	10.000
37	Yiilareng	Willibroad	M	CL6	Community School Memfu	10.000
38	Ngonbula	Noel Burinyuy	M	CL6	Community School Memfu	10.000
39	Siysinyuy	Edna-Marie	F	F3	Community School Memfu	15.000
40	Chamdzekov	Stephanie Timnyuy	F	F3	Community School Memfu	15.000
41	Ayuni	Hans Mayii	M	F4	Lycee Kumbo	25.000
42	Banboyee	Benedict	F	F5	Community School Memfu	15.000
43	Ngo	Alphonsius Kongadzem	M	F5	Community School Memfu	15.000
44	Ndze	Gardian wiykiynyuy	M	F3	Community School Memfu	15.000
45	Kernyuy	Hayette	F	F3	Community School Memfu	15.000
46	Ndze	Gardian wiykiynyuy	M	F3	Community School Memfu	15.000
47	Ngek	Anthionette Ngonsai	F	F3	GTHS Bamendakwe	35.000
48	Fondzebam	Guillaume	M	F5	ST FRANCIS SHISONG	245.000
49	Fondzebam	Danielle	M	APP 3	SAFRAHOST	74.500
50	Marie Claire	Berinyuy	F	APP 3	SAFRAHOST - Sewing	74.500
51	Lukong	Libert	M	APP 3	SAFRAHOST - Carpentry	55.000
52	Bongyuy	Beatrice	F	APP 3	SAFRAHOST - Sewing	55.000
53	Bongkere	Samson	M	APP 3	SAFRAHOST - Knitting	55.000
54	Tume	Emmanuel	F	APP 3	SAFRAHOST - Sewing	55.000
55	Sefola	Angela	F	APP 3	SAFRAHOST - Knitting	55.000

56	Wirkom	Emerencia	F	APP 3	SAFRAHOST - Sewing	55.000
57	Jevis	Lifolavnyuy	M	APP 3	SAFRAHOST - Carpentry	55.000
58	Nyuyse	Neivile	M	APP 3	SAFRAHOST - Carpentry	55.000
59	Lukong	Dalington	M	APP 3	SAFRAHOST - Sewing	55.000
60	Tata	Annette Sheri Kernyuy	F	APP 3	SAFRAHOST - Sewing	55.000
61	Nsai	Georget	F	APP 3	SAFRAHOST - Sewing	55.000
62	Tafon	Richard Fomonyuy	M	APP 3	SAFRAHOST - Welding	55.000
63	Yayen	Emmanuel	M	APP 3	SAFRAHOST - Carpentry	55.000
64	Tarsum	John Lesley	M	APP 3	SAFRAHOST - Mechanics	55.000
65	Issaiah	Ndem	M	APP 3	SAFRAHOST - Carpentry	55.000
66	Suinyuy	Awal	M	Class 1	St Peter com'ty school	15.000
67	Suinyuy	Asiatou	F	Class 3	St Peter com'ty school	15.000
68	Lukong	Aslem	M	Form 3	PS MBVE	15.000
69	Kilofonyu	Ibrahim Sherief	M	Class 1	PS MBVE	15.000
70	Rannyuy	Rufaida	F	Class 2	PS MBVE	15.000
71	Lukong	Emelton	M	Class 4	PS MBVE	15.000
72	Kamgang Kontchou	Romeo	M	Form 2	GBHS Bangam	15.000
73	Yufennyuy	Princewil	M	Class 1	GBPS Kolbisson	15.000
74	Fomonyuy	Precious Gift	F	N 1	GNS Bankim	15.000
75	KILAKENYUY	Holiness	M	Class 6	Com'ty School Kishong	15.000
76	Ghakanyuy	Gael	F	Class 4	Com'ty School Kishong	15.000
77	Kernyuy	Burinyuy	F	Class 1	St Peter com'ty school	15.000
78	Asherinyuy	Daniela	F	N2	St Peter com'ty school	15.000
79	Fomonyuy	Alisa	M	N2	St Peter com'ty school	15.000
80	Kwatinuyuy	Daniel	M	Form 1	St Peter com'ty school	15.000
81	Nyuydzesi	Soneta	F	Form 5	CBC Com'ty School	15.000
82	Kemkenyuyfom	Abdu	M	Class 3	St Peter com'ty school	15.000
83	Ndzelen	Brian	M	Class 5	PS MBVE	10.000
84	Ndzelen	Leonard	M	Class 3	PS MBVE	10.000
85	Ndzelen	Victory	M	Class 1	PS MBVE	10.000
86	Fonyuy	Lincy	F	Class 6	STS Kumbo	16.000
87	Mfinyuy	Stephene	M	Class 4	STS Kumbo	16.000
88	Fonyuy	Joshua	M	Class 3	PS Kumbo	13.000
89	Fonyuy	Daniel	M	Class 2	PS Kumbo	13.000
90	Fonyuy	Samuel Fon	M	N 1	PS Kumbo	14.000
91	Wirnkar	Lorantine Nyuyfoni	F	Form 3	Community School K'kom	15.000
92	Fomonyuy	Albidin	F	F1	Community School K'kom	15.000
93	Fomonyuy	Mohammed	M	CI3	PS MBVE	10.000
94	Vernyuy	David	M	Class 5	CS Shisong	15.000
95	Wirkom	Mark Nyuyfoni	M	Masters	University Yaounde 1	460.000
TOTALS						2.960.500